Lauben Heising aktuell

13 1. August 2003

Es ist uns eine besondere Freude, erstmalig seit Erscheinen unseres Informationsblattes »Lauben - Heising aktuell«, auf diesem Wege einen Geburtstagsgruß aussprechen zu dürfen:

Wir gratulieren Herrn Aegydius Fraas, herzlichst zur Vollendung seines 70. Lebensjahres, verbunden mit den besten Wünschen für die kommenden Jahre.



Aegydius Fraas mit Pfarrer Baur beim Abschlusskonzert des Kirchenchores

Es gibt wohl nicht viele Bürger und Bürgerinnen, die auf einen vergleichbar bewegten und gemeinnützig engagierten Lebensweg zurückblicken können. Egal in welchem Bereich Herr Fraas tätig war, bzw. noch ist, der 100-prozentige Einsatz ist immer garantiert. Das Wort »Ruhestand« hat es in seinem Vokabular bislang nicht gegeben. Erst mit Vollendung seines 70. Lebensjahres scheint er sich daran zu erinnern, und gibt seinem Leben zumindest einen Wink in diese Richtung.

Nach seinem Abitur studierte Herr Fraas Philosophie, Theologie und Pädagogik. Als Lehrer war er zunächst in Mittelfranken tätig, bevor er 1965 nach Lauben kam. Von 1983 bis 1996 war Herr Fraas als Rektor für unsere Laubener Grund- und Teilhauptschule verantwortlich. Ein Vierteljahrhundert lang war er im Personalrat Oberallgäu tätig und 1. Vorsitzender der Kath. Erziehergemeinschaft Oberallgäu (KEG).

Seiner Sammelleidenschaft ist es zu verdanken, dass er verschiedenste Exponate vergangener Generationen zusammengetragen und das Schulhaus gleichzeitig zum Schulmuseum gestaltet hat. Neben zahlreichen landwirtschaftlichen und hauswirtschaftlichen Gerätschaften findet man hier die alte Gemeindewaage und die Kirchturmuhr der alten St. Ulrichskirche aus dem Jahre 1916. Diese wurde von der Familie Rauh aus Oberbühlers zum Gedenken an die beiden gefallenen Söhne, Otto und Nepomuk, gestiftet. 1981 wurde die Turmuhr durch ein elektronisches Läutwerk ersetzt.

Einem weiteren Steckenpferd unseres Jubilars haben wir auch die Gemeindebücherei in ihrer jetzigen Form zu verdanken. Seit 1993 ist die Bücherei in den neuen Räumlichkeiten im Untergeschoss des Schulhauses der gesamten Bevölkerung Laubens zugänglich. Sie ist nach modernsten technischen Gesichtspunkten ausgestattet und bietet ca. 15 000 verschiedene Medien zur Auswahl an. Unzählige Arbeitsstunden waren für den Aufbau der Gemeindebücherei notwendig. Die Bücherei wird unter der Leitung von Herrn Fraas ausschließlich ehrenamtlich betrieben.

Als Chorleiter des Kirchenchores Lauben hat Herr Fraas 38 Jahre lang u. a. Festgottesdienste in der Gemeinde musikalisch begleitet. Mit seinem Ausscheiden geht – wie bereits berichtet – die Aera einer der ältesten Organisationen im Vereinsleben unserer Gemeinde zu Ende.

Der aus dem Kirchenchor hervorgegangene Laubener Dreigesang, unter seiner Leitung, ist seit 30 Jahren eine musikalische Bereicherung und wir hoffen, dass uns das Männergesangstrio (Albert Merk, Hans Kaiser, Aegydius Fraas) auch weiterhin mit zahlreichen Darbietungen erfreuen wird.

36 Jahre lang war Herr Fraas Mitglied im Pfarrgemeinderat. Seit 25 Jahren ist er auch Referent beim Kath. Bildungswerk Oberallgäu und in der Kath. Männerseelsorge. Im Jahre 1962 wurde durch Herrn Pfarrer Egger der hiesige Verband der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) ins Leben gerufen. 1965 trat Herr Fraas als Mitglied bei. Seit 1971 ist er Vorsitzender und Referent unserer Ortsgruppe.

Als Vorstand und Spielleiter des Theatervereins hat er von 1979 bis 1995 jährlich ein Theaterstück inszeniert und für viel komödiantische Unterhaltung gesorgt. Im Jahre 1995 gab er zunächst die Spielleitung ab und im Jahre 2002 trat er auch als Vorstand zurück. Seitdem ist er Ehrenmitglied auf Lebenszeit in der Theatergruppe Lauben.

Die Liste seiner ehrenamtlichen Tätigkeiten ist hier noch keineswegs vollständig. Doch zum Abschluss sei gesagt: »Wer rastet, der rostet.« Rost hat hier keine Chance und wir hoffen, dass uns Herr Fraas noch lange rastlos erhalten bleibt.

Amtliches

Dorfplatz wegen Weinfest gesperrt

Aufgrund des Weinfestes am Samstag, 2. August 2003, ist der Dorfplatz und natürlich auch die Kreisstraße von Samstag, 2. August, 10.00 Uhr, bis Sonntag, 3. August, 12.00 Uhr, gesperrt. Die Umleitung erfolgt, wie üblich, über die Ulrichstraße und Stuibenstraße. Ebenso werden die Busse, wie üblich, umgeleitet. Um die entsprechenden Aufbauarbeiten vornehmen zu können, wird darum gebeten, bereits ab Freitag, 1. August, 18.00 Uhr, keine Autos mehr auf dem Dorfplatz abzustellen.

Schülerferienkarte

Mit der Schülerferienkarte (SFK) sind Kinder und Jugendliche auch im Jahr 2003 während der ganzen Sommerferien mit Bus und Bahn mobil und unabhängig. Wer wann wohin fährt, bestimmt nicht mehr nur das Auto von den Eltern oder Freunden, sondern das Ausflugsziel und der ÖPNV-Fahrplan. Bahn und Bus sind den ganzen Tag über verfügbar. Die Schülerferienkarte gibt es für Vollzeit-Schüler bis zum 21. Lebensjahr, die im Landkreis Oberallgäu, der Stadt Kempten oder im Kleinwalsertal wohnen. Sie berechtigt zu beliebig vielen Fahrten während der Sommerferien (28. Juli bis 8. September 2003) auf allen Buslinien der Verkehrsgemeinschaften Oberallgäu (einschließlich der Strecke Oberstdorf-Kleinwalsertal) und der Verkehrsgemeinschaft Kempten sowie in allen Nahverkehrszügen im Oberallgäu und in Kempten.

Die Schülerferienkarte kostet 19,– Euro und ist nicht übertragbar. Für Geschwister, die gleichzeitig eine Karte kaufen, kostet die zweite und jede weitere SFK nur noch 15,– Euro.

Das Infoblatt und die SFK gibt es in den Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen, den Verkehrsämtern bzw. Kurverwaltungen, in den Geschäftsstellen der Busunternehmen und an der ZUM in Kempten. Wer die SFK kauft, kann überdies den Oberallgäuer Ferienpass (erweitert auf den Landkreis Ostallgäu und die Stadt Kaufbeuren) des Kreisjugendrings für nur zwei Euro (sonst vier Euro) gleich dazu erwerben. Mit dem Ferienpass und der SFK ist dann Langeweile während der Ferien kein Thema mehr; egal wie das Wetter wird.

Termine

■ Samstag, 2. August 2003, 18.00 Uhr, Weinfest auf dem Dorfplatz. Veranstalter: Kulturlaube.

■ Dienstag, 5. August 2003, 19.00 Uhr, im »Birkenmoos« Stammtisch der Ski- und Radabteilung des TSV Heising.

■ Freitag, 15. August 2003, Radausflug für Jung und Alt, Fahrt ins Blaue mit dem TSV Heising - Abteilung Radsport. Treffpunkt 9.00 Uhr am Sportbetriebsgebäude.

Bitte geben Sie Ihre Termine zur Veröffentlichung jeweils am Montag vor Erscheinen von »Lauben-Heising aktuell« in der Gemeindeverwaltung bekannt. Tel. 0 83 74 / 5 82 20, E-Mail: gemeinde@lauben.de

Info

Selbstschutz für Frauen – Sicherheit trainieren

Das Rote Kreuz Oberallgäu bietet am Samstag, den 13. September 2003, in Sonthofen einen Selbstschutzkurs an. Selbstschutz für Frauen – ein Selbstschutztraining, das Sicherheit und Vertrauen in die eigene Kraft vermittelt. Der Kurs hat nichts mit Kampfsportarten zu tun, sondern dient dazu, bei Belästigungen, Nötigungen und Angriffen gezielt Gegenwehr zu leisten. Kern des Seminars sind fünf Abwehrtechniken, die ohne sportliche Fähigkeiten und langes Training beherrscht werden können. In realitätsnahen Übungen und an typischen Überfallorten, wie Auto, Treppenhaus oder Garage werden die erlernten Abwehrtechniken anschließend angewandt. Der Kurs findet von 9.00 bis 19.00 Uhr im Rotkreuz-Haus in Sonthofen, Hirnbeinstraße 12, statt. Eingeladen sind Frauen und Mädchen ab 12 Jahre (auch für Seniorinnen und Behinderte geeignet).

Infotelefon und Anmeldung: Uschi Reischmann, 0831/5229210.

1. Weinfest auf dem Dorfplatz in Lauben

Kulturlaube

Am Samstag, 2. August 2003, ab 18.00 Uhr, findet bei schönem Wetter unser erstes Weinfest auf dem Dorfplatz in Lauben statt. Dazu ergeht herzliche Einladung! Bei Regen muss das Weinfest leider entfallen.

Konzert »Amabile«



Ein voller Erfolg war das Konzert der Sing- und Musikgruppe »Amabile« in der vollbesetzten Kirche in Lauben. Die Zuhörer ließen sich von den Liedern und Musikstücken begeistern und sangen beim Schlusslied selbst kräftig mit. Werner Hohl konnte, im Namen von »Amabile«, den Erlös des Konzertes an den Bunten Kreis Allgäu e.V. übergeben. Die 1. Vorsitzende des Bunten Kreises, Frau Inge Waidelich, nahm den Scheck in Höhe von 500,– Euro entgegen und bedankte sich herzlich für das Engagement der Sänger/innen und Instrumentalisten.

Haben Sie noch Fragen zu Rente, Reha, Verschiebung der Altersgrenzen, 400,– €-Jobs oder staatlich geförderte Altersvorsorge?

Dann besuchen Sie den Stand der LVA Schwaben in Halle 11 auf der Allgäuer Festwoche in Kempten vom 9. bis 17. August 2003. Hier informieren und beraten Sie Rentenexperten kostenlos zu allen Bereichen der gesetzlichen Rentenversicherung. Mit Computerunterstützung können Sie vor Ort Auskünfte aus Ihrem Rentenkonto bei der LVA Schwaben oder der BfA Berlin erhalten. Aus Gründen des Datenschutzes werden Auskünfte jedoch nur an Versicherte erteilt, die sich durch Personalausweis oder Reisepass ausweisen können. Wird eine Auskunft über eine andere Person gewünscht, (z.B. Ehegatte), so muss der Auskunftssuchende neben einer entsprechenden Vollmacht auch seinen Ausweis vorlegen. Wichtig: Bringen Sie zur Beratung Ihre Versicherungsunterlagen und Ihre Versicherungsnummer mit.

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden für die Zeit vom 2. bis 15. August

Samstag, 2. August, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2; von 18.00–20.00 Uhr Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Sonntag, 3. August, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstraße 10; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstr.8.

Montag, 4. August, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Dienstag, den 5. August, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 12. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Mittwoch, 6. August, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12. – Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Donnerstag, 7. August, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstr. 11. Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Freitag, 8. August, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Samstag, 9. August, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16. – Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Sonntag, 10. August, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigsstr. 73; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Montag, 11. August, Kastanien-Apotheke am Forum Kempten, Bahnhofstraße 47. – Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.
Dienstag, 12. August, Kloster-Apotheke Kempten, Klostersteige 16. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.
Mittwoch, 13. August, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstr.31. Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.
Donnerstag, 14. August, Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38; von 18.00–20.00 Uhr Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.
Freitag, 15. August, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Str. 90; v.18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstr. 8.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 19222.

Kindergarten



Der letzte Kindergartentag vor den Ferien war am Freitag, 1. August. Davor feierten wir von 22 Kindern den endgültigen Abschied, 21 besuchen ab Herbst die Schule und eine Familie zieht aus Lauben weg. Wir wünschen allen Kindern und ihren Eltern schöne, erholsame Ferientage. Unseren »Großen« wünschen wir viel Erfolg in der Schule. In das neue Kindergartenjahr starten wir am Dienstag, dem 2. September. Dann erwarten wir neben vielen »alten« auch 27 neue Kindergartenkinder.

Ein Gedanke – eine Party – eine Spende

Die Notruf-Beratung für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Kinder in Kempten freute sich über eine Spende einer Gruppe Jugendlicher aus der Gemeinde Lauben, die sich selber die »Woodstock-Crew« nennen. Diese Gruppe, die mehrere Partys im zukünftigen Jugendhaus organisiert hatte, veranstaltete ebenfalls eine Benefizparty, deren Gewinn im Wert von 500,– € an die Notruf-Beratung Wildwasser Kempten e.V. gespendet wurde. Die Übergabe erfolgte am 27. Juli an die Vorstandsfrau Gudrun Hausting, am zukünftigen Jugendtreff.



Bei der Übergabe, von rechts: Andreas Thommel, Michael Humer, Benjamin Schmid, Thomas Sommer, Daniel Mikschl (sitzend), Gudrun Hausting, Alexander Hayn, Jürgen Wegscheider, Kristina Hölzel

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 2. bis 10. August

Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse für Josef und Kreszentia Kienle, Johann u. Kreszentia Konrad mit Werner
Sonntag: In der Kirche Heising: 7.15 Uhr Beichtgelegenheit, 7.45 hl. Messe für Verstorbene der Fam. Leuterer und Hummel, Alfons Schenkel. – Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Rosenkranz für die Diaspora, 9.00 hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Freitag: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz
Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse für Peter und Johanna Hieble, Georg Grotz und Sohn Georg Meinrad
Sonntag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz für den Frieden, 9.00 hl. Messe für die Pfarrgemeinde. – In der Kirche Heising: 9.45 Uhr Rosenkranz, 10.15 Uhr hl. Messe für Verstorbene der Fam. Immler und Schneider, Johann Schön

Gottesdienste vom 11. bis 17. August

Montag: In der Pfarrkirche Heising: 8.00 hl. Messe n. Meinung (J)
Dienstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 hl. Messe für Margareta Ege
Mittwoch: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz zum Fatima-Tag. – In der Kirche Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz zum Fatima-Tag.
Freitag: Fest Mariä Himmelfahrt. In der Kirche Heising: 7.15 Uhr Beichtgelegenheit, 7.45 Uhr hl. Messe zum Dank (G), Kräuterweihe. – Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz für die Pfarrgemeinde, 9.00 Uhr Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde, Kräuterweihe
Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Vorabendmesse für Karl Sommer, Franziska Geyer und Erna Hartig
Sonntag: In der Kirche Heising: 7.15 Uhr Beichtgelegenheit, 7.45 Uhr hl. Messe für Artur Müller. – Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz für unsere Jugend, 9.00 hl. Messe für die Pfarrgemeinde. Opfer für die Kath. Jugendfürsorge.

Evang. St.-Mangkirchengemeinde Lauben / Heising

Gemeinde im Grünen. Sonntag, 3. August, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der Kath. Kirche Heising (Dekan Maser)

Sommerfest im »Sonnenhof«

Am Samstag, 26. Juli 2003, war es wieder so weit: Das vierte Sommerfest wurde um 14.00 Uhr eröffnet. Die Blasmusikkapelle von Lauben begleitete uns bei Kaffee und Kuchen. Ab 16.00 Uhr fand ein kleines Programm der Mitarbeiter statt, mit Ehrungen ehrenamtlicher Helfer, »eine musikalische Heimaufnahme«, ein Bikerstammtisch, Motorradfahren unserer ältesten Bewohner und Cabrio-Fahren.



Ab 17.30 Uhr wurde gegrillt und Thüringer Köstlichkeiten angeboten. Von 17.00–19.30 Uhr spielte Xaver Herz und Co. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung von Herrn Bürgermeister Ziegler, der Kaffee verteilte, bei den Frauen vom Frauenbund für ihre Hilfe, bei der Blaskapelle Lauben, bei Herrn Herz und Co., beim Gartenbauverein und allen Helfern, die zum gelingen unseres Sommerfestes beigetragen haben.

Fam. Pesch, mit Mitarbeitern

Schule und Kindergarten

Oberallgäuer Schulmeisterschaft der Grundschulen
Volksschule Lauben Oberallgäuer Fußball-Vizemeister

Nach der internen Schulmeisterschaft aller 4. Klassen in Lauben, hieß am Ende der Sieger »Klasse 4c« Auf vier verschiedenen Plätzen wurde die Zwischenrunde gespielt. Gemeldet haben sich 25 Schulen, aber nur beide Finalisten durften zur Oberallgäuer. Wir mussten in Wiggensbach antreten. Nach zwei Siegen gegen Kimratshofen und Wiggensbach war das Halbfinale erreicht. Der Sieg gegen Krugzell im letzten Vorrundenspiel bescherte uns Platz 1 in der Gruppe. Alle Siege der Vorrunde waren Makulatur. Halbfinalgegner Altusried war überrascht, mit welcher Aufmerksamkeit, Disziplin und Spiellaune die Volksschule Lauben dieses Spiel gewann. Wir gehörten zu den 8 Besten im Oberallgäu.

Am Montag, den 21. Juli, ging die Fahrt nach Fischen. Erster Vorrundengegner war Oberstdorf - Endstand 1:1. Zweiter Vorrundengegner Oberstaufen. Deutliche Steigerung 5:0-Sieg. Um in das Finale einzuziehen, durften wir gegen Waltenhofen nicht verlieren. Endstand 0:0. Das erste Ziel war erreicht, das Finale. Ein packendes Spiel, jeder Zweikampf wurde von unseren Mädchen und Jungs angenommen, spielerische Akzente gezeigt, aber Tore »Fehlanzeige«! Ein 8-Meter-Schießen war angesagt. Der schnellste Schuss »Bauernspitz« genannt,war der Siegtreffer für Fischen. Tränen der Enttäuschung waren in den Augen der Kinder, trotz dieses großartigen Erfolges. Gratulation!

Danke an die Mädchen und Buben, danke an den Lehrer dieser Klasse für das Vertrauen als Couch. Danke an die sportbegeisterten Eltern für die Unterstützung auf dem Fußballplatz.

Allen schöne Ferien, und für die Zukunft viel Erfolg in der neuen Schulgemeinschaft. Martin Argauer



Die erfolgreiche Mannschaft von links nach rechts:
Tobias Uhlemayer, Johannes Weis, Marc Läufle, Dominic Graf, Matthias Marquardt, Johannes Gabler, Johannes Reichle, Felix Witterstein, Janika Brutscher, Anja Maurus, Johanna Daniek, Matthias Sorg

Vereine

Theatergruppe Lauben - Theaterflöhe
Großer Erfolg für »Mats und die Wundersteine«

Die vielen Proben und die Anstrengungen haben sich gelohnt. Diese stolze Erkenntnis durften 17 junge Nachwuchstalente nebst den Leitern und den vielen Helfern nach den beiden Aufführungen im »Birkenmoos« für sich verbuchen. Spielleiterin Christa Wiedemann und ihre musikalische Assistentin Ingrid Blenk hatten es hervorragend verstanden, die Theaterflöhe auf das Stück einzustimmen und die Rollen entsprechend zu verteilen. Das imposante, von Alexander Mautner gestaltete Bühnenbild, die schauspielerischen Leistungen und die gesangliche Qualität passten nahtlos zueinander. Als Mats den ersten Wunderstein gefunden hatte, waren die vielen kleinen Felsmäuse wie die Menschen und konnten nicht genug davon sammeln und untergruben den ganzen Berg. Die warnende Stimme des alten Balthasar trug nur bei Mats Früchte, denn dieser hörte auf die Worte der ältesten Felsmaus. Es kam wie es kommen musste und der Berg stürzte ein. Diese Szene war technisch durch die umherfliegenden Steine in der aufgehenden Staubwolke äußerst eindrucksvoll dargestellt. Die jeweiligen Lieder animierten die Zuschauer zum Mitklatschen, was auch eifrig getan wurde. Die gesprochenen Texte wurden überraschend klar, deutlich und ohne jede Hast vorgetragen. Erwähnenswert sei hierbei die beeindruckende Stimme der Erzählerin Ursula Köpf. Selbst erfahrene Laienspieler wie Richard Albrecht, Harald Furlani und Willi Fischer, die hinter der Bühne agierten, waren voll von der Faszination des Stückes gefangen und nervös wie die Darsteller selbst. Für die hübschen Masken waren Christa Wiedemann und Roswitha Rausch, für die reizenden Kostüme Frau Pfuhl verantwortlich. Die beiden Vorstellungen hätten wahrlich einige Besucher mehr verdient gehabt, denn auch in Lauben wird Gutes geboten. Der Erlös des Eintrittsgeldes kommt in voller Höhe dem Hilfswerk »Kinderbrücke Allgäu« zu Gute.

Als Darsteller(innen) waren neben Ursula Köpf noch Alexander Cors, Bianca Enderle, Sarina Thiel, Monika Köpf, Markus Schweinberg, Lisa Albrecht, Rebecca Pfuhl, Katharina Blenk, Verena Preston, Kathi Albrecht, Evelyn Roth, Steffi Hotz, Franziska Blenk, Lukas Natau, Jenny Hettwer und Nico Furlani zu sehen. Eine Theaternachwuchsgruppe, von denen sicher noch mancher öfter auf der Bühne zu sehen sein wird.

Ausflug der Theatergruppe Lauben

Der diesjährige Theaterausflug findet am Samstag, den 9. August 2003, statt und führt uns nach München. Bei schönem Wetter ist zunächst ein Aufenthalt im Biergarten geplant, bei schlechtem Wetter der Besuch einer Ausstellung oder eines Museums. Abends geht es dann in die »Komödie im Bayerischen Hof«. Das Lustspiel »Endlich allein« mit Monika Peitsch und Günter Schramm ist das eigentliche Ziel und der Höhepunkt des Ausfluges. Interessierte Nichtmitglieder können sich bei Willi Fischer noch anmelden, Fahrpreis inkl. Eintritt 29,– €.

Turn- und Sportverein Heising - Abteilung Rad und Ski
Radurlaub in Südfrankreich

Bereits zum zweiten Mal bot der Rad-Abteilungsleiter des TSV Heising, Fritz Bäumler, einen Radurlaub in Südfrankreich an, der heuer von 34 Personen in zwei Gruppen in Anspruch genommen wurde. Fritz Bäumler und Otto Krezler, die seit Jahren diese mediterrane, klimatisch sehr gesunde und landschaftlich bezaubernde Gegend kennen, führten die Touren. Hauptsächlich



Kurze Atempause am Cap Roux

wurde im Massife de l'Esterel, etwa zwischen St. Raphael und Cannes gelegen, und der näheren Umgebung gefahren. Das herrliche Wetter und die damit verbundene Hitze erforderte morgendliche Abfahrtszeiten um 6.30 Uhr, welche von allen Teilnehmern diszipliniert eingehalten wurden. Selbstverständlich waren bei diesen nicht immer nur leichten Fahrten auch unfreiwillige Abstiege über den Lenker mal mit dabei und einen davon führte Fritz Bäumler (akrobatisch wie er behauptet) selbst vor, doch gab es keine größeren Zwischenfälle. Die 30 bis 50 km langen Touren waren dann mittags zu Ende und so konnte man sich auch den Disziplinen Baden oder Faulenzen noch ausgiebig widmen. Wem dies noch zu wenig war, der wanderte abends in das hügelige Hinterland oder watete vom Meeresrauschen umgeben an der Sandküste entlang. Abstecher mit dem Auto oder dem Fahrrad nach St. Tropez, Port Grimaud (auch Klein-Venedig genannt), St. Maxim, Frejus oder St. Raphael gehörten ebenso



Port Grimaud – auch Klein-Venedig genannt

zum Programm wie der eine oder andere Marktbummel. Hans-Peter Köpf und Klaus Gröger mit ihren Familienangehörigen unternahmen noch die Begehung des Canyon du Verdon. Die 18 Kilometer lange Wanderung erforderte bei großer Hitze eine gute Kondition und viel Durchstehungsvermögen, bot aber auch großartige und überwältigende, ja zauberhafte Eindrücke, welche für die Anstrengung eine tolle Belohnung waren. Am Ende des Aufenthaltes war jeder Teilnehmer begeistert. Das herrliche Wetter, kein einziger Regentropfen und die faszinierende Landschaft bescherten unvergessliche Urlaubseindrücke. Fritz Bäumler gebührt für seine umfangreichen, organisatorischen Vorbereitungen sowie die schönen Radführungen in Südfrankreich ein riesiges Dankeschön. Dieser Radurlaub ergänzt den Skiausflug der Ski- und Radabteilung auf das Beste.

Abteilung Fußball

6. Ortsteilturnier bringt auch den 6. Sieger

Strahlender Sonnenschein und schweißtreibende Temperaturen waren die äußeren Begleiterscheinungen beim 6. Vereins- und Ortsteilturnier, bei dem der Spaß und die Freude an der Teilnahme die sportlichen Leistungen in den Hintergrund stellte. Fußballabteilungsleiter Hubert Baur hatte seit Wochen das Turnier bestens vorbereitet und geplant. Mit seinen Adjutanten Konrad Keck und Martin Argauer bewältigte er am Tage des Turniers ein enormes Arbeitspensum, das nur mit einem entsprechend großen Helferstab abgewickelt werden konnte. Allen Mitarbeitern an den Theken, Verkaufsständen usw. sei ebenso gedankt, wie dem Organisator selbst. Das bunte Bild und das rege Treiben am Sportplatz zeugten ebenso von der großen Begeisterung wie manche Bekleidungen (Slogan: Wo Hengeler draufsteht ist vielleicht auch ein Hengeler drin). So manche Gruppen hatten eigene Trikots für diese Veranstaltung angefertigt. Auf vier Plätzen rollten zunächst die Gruppenspiele ab. Bald zeigte sich, wer weiterkommt und wer in der Trostrunde zu spielen hat. Interessant war auch, dass immer mehr der mitkickenden Damen durchaus mit dem Ball etwas anzufangen wissen und weit über die Statistenrolle hinaus kommen. Obwohl der Ausgang der Spiele sowie die Platzierungen mitunter sehr eng waren, befleißigten sich die Akteure einer großen Fairness und so hatten die acht eingeteilten Schiedsrichter keine Probleme mit der Leitung der Spiele.



Sieger des Vereins- u. Ortsteilturniers 2003 wurden die Pferdefreunde Oberbühlers, die sich im Strafstoßschießen gegen No Name durchsetzten. Die weiteren Platzierungen: 3. Kösel-Siedlung, 4. Die Wurfpfeile, 5. Grashoppers Life, 6. Die Brandstifter, 7. Ski und Rad, 8. Die stürmischen Hengelers, 9. Die Freitagsflitzer, 10. Die Legenden, 11. Die Papalos, 12. Die Wölfe, 13. Skyline Lauben, 14. 1. FC Halbzeit, 15. L.A. (Legendäre Albrechts), 16. Die Tischtennisler, 17. Borussia Stielings, 18. Rudi‘s Alptraum, 19. Pussy Cat, 20. Lucky Looser, 21. Die Wirtshaus-Löwen, 22. Woman Dream Team, 23. FC Heiße Bälle, 24. FC Naukatsu, 25. Öschbach Kickers, 26. www.tsvkids.de, 27. Der Gemeinderat.

Gartenbauverein Lauben - Heising reist in das Blumendorf Vandans im Montafon

Selbst mit zwei Omnibussen konnte der Gartenbauverein nicht alle Interessierten zum Tagesausflug ins Montafon mitnehmen. Die schon bei der Abfahrt vom wolkenlosen Himmel strahlende Morgensonne hob die Stimmung. So ging es gut gelaunt über das Oberjoch, durch das Tannheimertal, über den Gaichtpass, das Lechtal aufwärts über das mondäne Zürs, den Flexenpass und durch das Klostertal nach Bludenz. Von dort weiter ins Montafon zu dem Blumendorf Vandans. Bei der Mittagspause konnten die Gartler aus Lauben - Heising das bekannte Blumendorf besichtigen. Als allerdings unser größter Himmelskörper im Zenit stand, war mancher froh, dass außer dem schönen Haus- und Gartenschmuck der Ort auch einen gewachsenen Baumbestand und somit Schatten zum Ausruhen bot. Sicherlich wurden genügend Anregungen mit nach Hause genommen.

Bei der Weiterfahrt durch das Große Walsertal konnten die schmucken Dörfer und die Natur bewundert werden, angefangen von den lieblichen Bachläufen, über die grünen Almen bis hin zu den imposanten Berggipfeln. Sicherlich nicht einfach dort Landwirtschaft zu betreiben und die Natur in Ordnung zu halten. Auch unsere Busfahrer mussten und haben ihr Können bei der Auffahrt über die engen Bergstraßen zum Faschinajoch gezeigt. Bei herrlicher, ja einmaliger Sicht war der Rundblick von der Hotelterrasse auf das Faschinajoch ein besonderes Erlebnis, versüßt mit Kuchen und Eis.

Bei der Rückfahrt durch den Bregenzerwald und Oberstaufen traten dann die Bergriesen zurück. Man sah wieder heimatliche Landschaften mit all ihren Reizen. Bei der abendlichen Einkehr in Stein bei Immenstadt wurde die Freude und das Gefallen, sowie ein Lob an die Vorstandschaft für einen gelungenen Tag zum Ausdruck gebracht.

Broadway-Joe beim Gartenbauverein Lauben - Heising

Etwas ganz Besonderes hat sich der Gartenbauverein in diesem Jahr anstatt der Blumenschmuck-Prämierung einfallen lassen.



Der Verein veranstaltet am 27. September, um 20.00 Uhr, im »Birkenmoos« in Lauben einen Kabarett-Abend mit »Broadway-Joe«, alias Josef Haberstock. Der Kabarettist, der auf hintersinnigste Weise Lieder und Sketche über den Allgäuer Alltag bringt, hat seit einigen Jahren in der Kemptener Gegend immer ausverkaufte Säle. Er hat die besondere Gabe sowohl ganz junge Leute als auch die ältere Generation gleichermaßen mit seinem Allgäuer Witz zu begeistern. Dabei spricht und singt er ausschließlich in Hindelanger Mundart. Er wird im »Birkenmoos« das erste Mal sein »BESCHT OF«-Programm im Kemptener Raum vorstellen, in dem er die besten Lieder und Sketche der letzten Jahre bringt.

Eintrittskarten (Preis 10,50 €; für Schüler 7,50 €) gibt es bei der Raiffeisenbank Heising, der Sparkasse Lauben oder auch bei Rosl Hengeler, Moosstraße 5, Heising, Telefon 0 83 74 / 85 74.

Und – als Dankeschön für den prächtigen Blumenschmuck in unserer Gemeinde in diesem Jahr überreicht der Gartenbauverein jedem Laubener und jedem Heisinger Besucher am Abend der Veranstaltung einen Verzehrgutschein im Wert von 3,– €. Wir, der Gartenbauverein Lauben - Heising, würden uns freuen, euch mal drei Stunden lang herzhaft zum Lachen zu bringen.

Informationen der AOK Kempten - Oberallgäu

Sommer – Zeit der Insektenstiche. Stiche von Bienen, Wespen und Hornissen sind giftig, stellen aber nur für Allergiker eine ernste Gefahr dar. Allerdings kann diese Überempfindlichkeit gegen Insektengifte von einer lokalen Hautrötung mit Juckreiz und Schmerzen über asthmatische Beschwerden bis hin zum Atemstillstand und Kreislaufversagen führen. Die AOK Kempten - Oberallgäu weist deshalb darauf hin, was bei der Ersten Hilfe beachtet werden sollte:

Nach einem Bienenstich kann ein sofortiges Auflegen von Eiskompressen die Schmerzen lindern. – Der Bienenstachel sollte auf jeden Fall ohne Druck vorsichtig entfernt werden. – Wer weiß, dass er eine Überempfindlichkeit gegen Insektengifte hat, sollte entsprechende Notfallmedikamente immer bei sich haben, diese auch sofort benutzen oder einen Notarzt rufen. – Bei einem Stich in den Mund oder Rachen sollten Allergiker generell sofort einen Arzt rufen. – Auch wer nicht zur Gruppe der »Überempfindlichen« zählt, sollte nach einem Stich, wenn er das Gefühl hat, zunehmend schlechter Luft zu bekommen, gleich einen Arzt verständigen. – Wenn eine andere Person in der näheren Umgebung nach einem Stich plötzlich Probleme bekommt, sollte man sie beim Einnehmen der Medikamente unterstützen und den Notarzt rufen.

Vorbeugung gegen Insektenstiche. Vorsicht ist bei süßen Speisen und Getränken im Sommer geboten, besonders bei Kindern. Getränke sollten beispielsweise immer in ein Glas gefüllt werden, dass beim Trinken aus einer Flasche oder Dose mit der Limonade keine Biene verschluckt wird. Grundsätzlich gilt, in der Nähe von Insekten nicht in Panik zu geraten und nicht mit den Händen wild umherzuwirbeln, das macht sie unnötig angriffslustig.

Allgäuer Festwoche Kempten vom 9. bis 17. August 2003

Die Allgäuer Festwoche ist die bedeutendste Wirtschaftsausstellung in der Region. Und sie ist noch mehr: Volksfest, Kulturfestival und Sportfest. Diese etwas andere Mischung ist »immer im Trend«, sagt die Ausstellungsleitung. Die Lage im Zentrum der Stadt, dem »grünen Herzen«, trägt entscheidend zur speziellen Atmosphäre der Festwoche bei. 400 Aussteller zeigen in 19 Hallen und auf dem großen Freigelände Produkte und Angebote aus Industrie, Handel und Dienstleistung. Zahlreiche Organisationen nutzen die Allgäuer Festwoche als Umschlagplatz für ihre Botschaften. Die Festwoche 2003 legt gegenüber den Vorjahren noch etwas zu. Die Bruttoausstellungsfläche beträgt jetzt 27 000 Quadratmeter. Schwerpunkte sind Freizeit und Tourismus, Energie und Umwelt, Sport und die »Kunst zu leben«. Mit einem virtuellen Rundgang – www.festwoche.com – lässt sich der reale Festwochenbesuch optimal vorbereiten.

Für den neuen Ausstellungsbereich »Lebens-Art« (»alles was das Leben ein bisschen angenehmer macht«) wurde die Halle 10a vollkommen neu konzipiert. Die Besucher tauchen hier in eine »grüne Erlebniswelt« ein, ganz ohne konventionelle Standeinteilung. »Leben ist Bewegung«: Im neuen Ausstellungsschwerpunkt »Fit & Aktiv« (Halle 6a) dreht sich alles um Rad fahren, Skaten, Laufen und Nordic Walking. Trotzdem: Bewegungsmuffel sind zugelassen. Zu den Neuheiten 2003 gehört die »Park-Terrasse«, ein zusätzliches gastronomisches Angebot im Stadtpark. Und die Parkschenke zeigt sich in neuer Form.

»Frei-Zeit 2003 – Freizeit, Tourismus, Mobilität«: Seit Jahren pflegt die Messeleitung dieses Angebot in und vor Halle 12. In diesem Jahr präsentieren sich auf 2000 Quadratmetern Freizeit- und Urlaubsziele – überwiegend aus der Region. L'Tur, der Marktführer bei Last-Minute-Reisen, hilft dabei, das Fernweh zu mildern. Ein Formel-1-Simulator (vor Halle 11) machts möglich: Schumi-Feeling ohne Gefährdung anderer Autofahrer.

Die Allgäuer Zimmerer – »s'eigene Häusle« in Halle 7 – zeigen, was man mit dem klimafreundlichen Rohstoff Holz alles gestalten kann. Die Meister vom Fach beantworten alle Fragen rund ums Bauen mit dem nachwachsenden Baustoff. Beim »1. Allgäuer Sportsymposium« (am 15. August ab 13.00 Uhr im Kornhaus) plaudern Spitzensportler und Sportmediziner aus dem Nähkästchen. Mit dem Skilangläufer Björn Dählie verpflichtete der Veranstalter den erfolgreichsten Olympiateilnehmer aller Zeiten. Zur »1. Kemptener Blade Night« am 16. August (Start um 20.00 Uhr, Residenzplatz) sind alle Inlineskater zum »gemütlichen Gleiten« auf einem 15 Kilometer langen Rundkurs eingeladen. Wer sich nicht zu sehr verausgabt, hat mehr von der »Blade-Night-Party« – ab 19.00 Uhr auf dem Residenzplatz.

Das Kultur- und Unterhaltungsprogramm der Allgäuer Festwoche deckt alle Geschmacksrichtungen ab. Ob auf dem Residenzplatz, im Residenzhof, in der Fußgängerzone oder auf der Bühne im Stadtpark – die meisten Veranstaltungen sind ausgesprochen »familientauglich«. Das gilt auch für die Gastronomie. Die Allgäuer Festwoche ist die einzige Wirtschaftsausstellung mit einem Milchzelt. Im »Schubkarchstand« dürfen die Erwachsenen gemütlich ein Viertele trinken und im Bierzelt Volksfeststimmung und süffiges Festbier genießen.

Der Eintritt zur Wirtschaftsausstellung (inklusive Eintritt zur Allgäuer Kunstausstellung) kostet für Erwachsene 5,50 Euro. Die Familienkarte – zwei Erwachsene plus Kinder bis 18 Jahre – kostet 12,– Euro (am Familientag, 12. August, 11,– Euro). Schüler, Studenten, Wehr- oder Zivildienstleistende und Rentner zahlen nur 3,50 Euro.

Waldaktionstag am Sonntag, 3. August 2003, bei der Kempterwald-Kapelle

Eröffnung um 9.30 Uhr durch die Bayer. Waldkönigin Katharina Büchler und die Jagdhornbläser des Kreisjagdverbandes Kempten, zum Motto: »Unsere Hunde – Freunde und Helfer« mit Jagdhunde-Spezialzuchtschau und Vorstellung der Jagdhundereassen. Stündlich Vorführungen der Rettungshunde (Johanniter-Hundestaffel) und der Polizeihunde, sowie Walderlebnisführungen mit Förstern, Figurenschnitzen, Brunnenschnitzen, Pfundsägen und Armbrustschießen.

15.00 Uhr Zuchtpreisverleihungen, 16.00 Uhr Preisverleihung Pfundsägen und Versteigerung von Figuren und Brunnen, 16.45 Uhr Kempterwald-Champion (bester Hund der Schau).

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Zufahrt: Gemeindeverbindungsstraße Betzigau - Görisried. Veranstalter: Bayer. Forstamt Kempten, Telefon 08 31 / 5 80 96 90.

Sommer-Schlussverkauf

noch bis Samstag, 9. August 2003

- **Herrenhalbschuhe,** Slipper € **29,98**
- **Herrensandalen,** braun ab € **9,98**
- **Damenhalbschuhe,** Rhode € **39,98**
- **Damensandalen,** zum Schnüren € **19,98**
- **Damenpantoffel,** Rhode € **29,98**
- **Babyschuhe,** verschiedene Farben € **19,98**
- **Kinderwinterstiefel** (Sonderkorb) € **9,98**

Wir machen Betriebsurlaub!

Vom 11. bis 17. August 2003 nur vormittags geöffnet, vom 18. August bis 24. August geschlossen.

SCHUH-WIRTH · Altusried

Andreas-Hofer-Straße 1 · Telefon 0 83 73 / 17 56

50 JAHRE WASSERWACHT ALTUSRIED

Samstag, 2. August,
ab 19.30 Uhr,
im Freibad Altusried

Beachparty

Die Wasserwacht
Altusried lädt herzlich ein!

- Cocktailbar
- Musik für Jung und Alt mit **DJ Schrott-Man**
- Pilsbar
- Nachtschwimmen mit Unterwasserbeleuchtung



NACHRUF

Die Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG trauert um

Herrn Leonhard Oberweiler

Der Verstorbene war von 1964 bis 1990 Verwaltungsratsmitglied unserer Bank.

In dankbarer Anerkennung und Würdigung seiner verdienstvollen Tätigkeit für das Genossenschaftswesen werden wir seiner stets in Ehren gedenken.

Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG

Aufsichtsrat · Vorstand · Mitarbeiter

MR Dienstleistungs GmbH

Landschaftspflege Lauben GbR mbH

Wolfgang Schweinberg
Telefon 0 83 74 / 60 62
Jochen Bodenmüller
Telefon 0 83 74 / 489

Neu im Angebot:

Kleinbagger 3,0 t
mit Löffel 35 cm, 60 cm und 120 cm breit

Wir helfen im Trauerfall!

Ihr Bestattungsunternehmen für Lauben-Heising, Dietmannsried, Haldenwang und Umgebung

Bestattungen Rothermel

- ★ Überführungen
- ★ Alle Bestattungsarten
- ★ Erledigung aller Formalitäten
- ★ Bestattungsvorsorge
- ★ Häusliche Beratung
- ★ Trauerredner
- ★ Trauerfloristik
- ★ Sargausstellung
- ★ Sterbebilder, Trauerkarten
- ★ Traueranzeigen

Tag und Nacht für Sie erreichbar:
Tel. 0 83 74 / 58 89 58

Kikeriki

Gedächtnis-Ausstellung Joseph Schugg

noch bis 17. August 2003



Öffnungszeiten:
Montag–Freitag, 10.00–12.00 Uhr,
Samstag, 13.00–17.00 Uhr,
Sonntag / Feiertag, 10.00–17.00 Uhr

Eintritt: 1,50 €

wiz

Wiggensbacher Informations-Zentrum
Kempter Straße 3 · Tel. 0 83 70 / 84 35

---

embryo

Samstag, 2. August 2003
Eschachberg
bei Kahle im Stadel

Info: Telefon 0 83 70 / 9 75 40

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

Habermeier · Haldenwang eK

☎ 0 83 74 / 84 29

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen
- Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

BPS

BRIEF UND PAKET SERVICE

Wir bringen Ihr Paket auf den Weg

87463 Dietmannsried · Welserstraße 2
Telefon 0 83 74 / 23 04 44 · Fax 23 04 45
(im Gebäude der Fa. Wahl)

Ihre Anlaufstelle für günstigen Versand und Dienstleistung.

Nachdem sich durch Strukturierung die Postanlaufstellen reduzieren und die Wege immer weiter werden, bieten wir Ihnen **die Alternative!**

VORTEILE FÜR SIE:

- Parkplatz direkt vor dem Haus
- Unkomplizierte, schnelle Abwicklung
- Keine Anstellzeiten
- Paketverfolgung vor Ort
- Einen festen Ansprechpartner für alle Ihre Anliegen
- Transparente Kosten
- Jedes Paket inkl. Versicherung
- Verpackungsservice
- Kundenfreundliche Öffnungszeiten
- Gewicht der Sendung bis 31,5 kg
- Paket ab 4,10 €

NEUGIERIG? **Testen Sie uns und erfahren Sie eine wirtschaftliche Alternative zu teurem Versand!**

Fischer

W. u. B. Fischer GbR
Elektroanlagen
87493 Lauben · Hirschdorfer Str. 30
Tel. 0 8374 / 2 34 10 · Fax 2 34 11

Ihr Fachbetrieb in Ihrem Wohnort

- Elektro-Installation
- Elektro-Planungen
- Elektrogeräte
- BK- u. Antennenanlagen
- Solaranlagen
- Kundendienst

ANTIKHOF LEGAU

Legau – Steinbacher Straße 18 · Telefon / Fax 0 83 30 / 789

LAGERVERKAUF

jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ablaugservice · Übernehme auch Haushaltsauflösungen!

Fliesen Walker GmbH

Hauptstraße 18
87463 Überbach
Telefon 0 83 74/72 77

- Beratung
- Verkauf
- Verlegung

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Massage-Praxis Steffen
Dietmannsried · Tel. 0 83 74 / 87 26

Unsere Praxis ist ab Montag, 4. August 2003, wieder geöffnet!

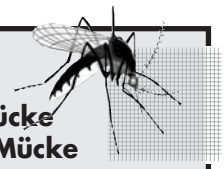
Ich bin gut drauf – dank Herbalife. Neugierig geworden?
Mehr darüber unter
www.schlankfitgesund.info
Telefon 0 83 74 / 58 91 25

Attraktiver Nebenjob als Telefonkraft mit Aufstiegsmöglichkeiten **für Immobilienunternehmen gesucht,** mit interessanter weiterführender Perspektive.
Info unter Telefon 0 83 74 / 5 80 80 (Herr Cetin)

Zwei Damensporträder und ein Herrensportrad,
RH 48, 50 und 60, Rennradbereifung aber Bike-Lenker, für je 90,– € zu verkaufen.
Nähere Auskunft Tel. 0 83 74 / 57 72

Stroh von Landwirt, kleine und große Ballen, frei Hof zu verkaufen.
Telefon 0 73 53 / 15 13
oder 01 73 / 2 51 59 01

PW Hausmeister-Service
Peter Weingart · Lindenstr. 20b
Heising · Tel. 01 71 / 6 53 44 56
Für die Betreuung von Haus und Garten, einschl. Winterdienst



Keine Lücke für die Mücke
Qualitäts-Insektenschutzanlagen
aus Aluminium für alle Fenster und Türen schützen Sie umweltfreundlich und bequem vor Insekten und Plagegeistern. Schnelle, einfache Montage nach Maß.
Theuring GmbH
Tel. 0 83 23 / 99 90 36 · Fax 0 83 23 / 99 90 37
http://www.muecken-insektenschutz.de

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt einen erfahrenen
CNC-FRÄSER (auch Meister)
für unser modernes 5-Achs-Bearbeitungszentrum (MillPlus)
Rufen Sie einfach an: 01 70 / 4 81 01 85
Schenke Automatisierungs GmbH
87490 HALDENWANG · Hoyen 16
Telefon 0 83 74 / 5 86 89-30 · Telefax 0 83 74 / 5 86 89-31

Unser Team braucht Verstärkung!
Fahrer als Aushilfe
Führerscheinklasse III, Arbeitszeit täglich ab 7.30 Uhr, ab 11. August 2003 gesucht.
WÄSCHEREI ANGELIKA GmbH · Altusried
Kirchstraße 14 · Telefon 0 83 73 / 300 · Telefax 0 83 73 / 93 52 90

KÖSEL FENSTER HAUSTÜREN
FACHBETRIEB FÜR:
Fenster, Glas, Haustüren, Zimmertüren, Wintergärten, Insektenschutz
REPARATURDIENST
Heising · Leubastalstr. 3 · Tel. 0 83 74 / 84 48 · Fax 65 87

Kaminbau Trommler GmbH
- Keramik · Kunststoff
- V4A-Edelstahlrohr
- VA-doppelwandig
- Kaminkopfreparaturen
- Kaminverkleidung

Kempten · Pulvermühlweg 91 1/2
Tel. 0831/81944 · Fax 87424
Ihr Fachberater:
LUDWIG ENDRES
Tel. und Fax
08374/9579



Bestattungsinstitut HACKLER
ALTUSRIED · Am Wegäcker
Tel. 08373/70 26 · Fax 08373/15 47

Dieter Meisburger
Taxiunternehmen
LAUBEN · Hochgratweg 1
Telefon 0 83 74 / 58 92 60
Auto-Telefon 01 71 / 8 51 05 70
Krankenfahrten
Vertragspartner aller Kassen
Kurier- und Fernfahrten
Wagen mit Klimaanlage
Das Taxi mit dem freundlichen Service TAXI

Pöllinger GbR
Malerbetrieb
Anstrich- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung und Bodenbeläge
Ausstellung im Handwerkerpark Gräbelesmühle
LAUBEN · Ulrichstraße 46
Telefon 0 83 74 / 96 45



ROTE PREISE
auf alle Sommer-Radbekleidung
SSV *noch bis 9. August*
Angebot:
Lenkertasche
8 Ltr. Inhalt nur € **9,95**
Rad Haus Fritz
87452 Altusried • Poststraße 7
Tel. (0 83 73) 78 80 • Fax 78 81

LÖWENBRÄU Wies'nbier
20 x 0,5 Ltr. nur € **9,99**
1 Ltr. = 1,– € zzgl. 3,10 € Pfand

Amecke's Vollfrucht
Vollfruchtsäfte
versch. Sorten
6 x 0,75 Ltr. nur € **6,49**
1 Ltr. = 1,44 € zzgl. 2,40 € Pfand
+1 Flasche gratis zzgl. 0,15 € Pfand

Warsteiner Pilsener
20 x 0,5 Ltr. nur € **11,99**
1 Ltr. = 1,20 € zzgl. 3,10 € Pfand
24 x 0,33 Ltr. nur € **11,49**
1 Ltr. = 1,45 € zzgl. 3,42 € Pfand

Hofbräuhaus Wies'nbier
20 x 0,5 Ltr. nur € **10,99**
1 Ltr. = 1,10 € zzgl. 3,10 € Pfand
Mit Zugabe: **Ein Truck oder ein Maßkrug**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.30–19.00 Uhr, Samstag von 8.00–14.00 Uhr
Die Angebote sind gültig vom 4. bis 30. August 2003

Getränke-Center EHRENREICH
Hans und Gitti Schneider
P direkt am Markt
DIETMANNSRIED
Fuggerstr. 3 · Tel. 0 83 74 / 78 63